



# BOTE FÜR TIROL

Amtsblatt der Behörden, Ämter und Gerichte Tirols

Stück 6 / 198. Jahrgang / 2017

Amtssigniert. SID2017021033577  
Informationen unter: [amtssignatur.tirol.gv.at](http://amtssignatur.tirol.gv.at)

Kundgemacht am 8. Februar 2017

## Amtlicher Teil

**Nr. 88** Stellenausschreibung des Amtes der Tiroler Landesregierung

**Nr. 89** Stellenausschreibung: Besetzung von Leiterstellen an öffentlichen allgemein bildenden Pflichtschulen

**Nr. 90** Verordnung der Landesregierung vom 1. Februar 2017 über eine Sonderferienregelung an der NMS Vorderes Stubai, VS Fulpmes, VS Mieders, VS Telfes und VS Schönberg

**Nr. 91** Verordnung des Amtes der Tiroler Landesregierung über die Jugendzulässigkeit von Filmen

**Nr. 92** Verordnung des Amtes der Tiroler Landesregierung über die Jugendzulässigkeit von Filmen

**Nr. 93** Kundmachung des Amtes der Tiroler Landesregierung über die Bewertung eines Filmes

**Nr. 94** Kundmachung betreffend den Kollektivvertrag für Dienstnehmer in Käsebetrieben Tirols

**Nr. 95** Kundmachung betreffend den Kollektivvertrag für die Landarbeiter Tirols

**Nr. 96** Kundmachung über Prüfungstermine für Ski-, Snowboard- und Langlauflehrerprüfungen

**Nr. 97** Kundmachung über die Ausschreibung der Schluchtenführerausbildungslehrgänge und Prüfungen

**Nr. 98** Kundmachung über die Ausschreibung der Bergwanderführerprüfungen

**Nr. 99** Kundmachung über die Ausschreibung der Sportkletterlehrausbildungslehrgänge und Prüfungen

**Nr. 100** Kundmachung über Prüfungstermine für Ski-, Snowboard- und Langlauflehrerprüfungen

**Nr. 101** Kundmachung über die Auflegung des geänderten Entwurfs der ersten Fortschreibung des örtlichen Raumordnungskonzepts der Gemeinde Kauns

**Nr. 102** Verlautbarung, Werttarif für Schlachtschweine im Monat Februar 2017

**Nr. 103** Verlautbarung der Geschäftsverteilung der Leistungsfeststellungskommission für Landeslehrer beim Amt der Tiroler Landesregierung für die verbleibende Zeit des Kalenderjahres 2017

**Nr. 104** Interessensbekundungsverfahren: Betreibersuche für ein Breitbandnetz für die Gemeinde Ehenbichl

**Nr. 105** Interessensbekundungsverfahren: Betreibersuche für ein Breitbandnetz für die Gemeinde Zellberg

**Nr. 106** Offenes Verfahren: Belagsarbeiten auf Landesstraßen B und L 2017 in den Bezirken Kufstein und Kitzbühel

**Nr. 107** Offenes Verfahren: Belagsarbeiten auf Landesstraßen B und L 2017 in den Bezirken Innsbruck Land und Schwaz

**Nr. 108** Offenes Verfahren: Belagsarbeiten auf Landesstraßen B und L 2017 in den Bezirken Imst und Landeck

**Nr. 109** Offenes Verfahren: Belagsarbeiten auf Landesstraßen B und L 2017 im Bezirk Reutte

**Nr. 110** Offenes Verfahren: Belagsarbeiten auf Landesstraßen B und L 2017 im Bezirk Lienz

**Nr. 111** Offenes Verfahren: Bohrbrunnen für thermische Nutzung für das Bauvorhaben NECA\_Neustift Bildungscampus mit Ski- Internat

**Nr. 112** Offenes Verfahren: Rauchschutzvorhänge für das Bauvorhaben NECA\_Neustift Bildungscampus mit Ski- Internat

**Nr. 113** Offenes Verfahren: Kunststoffplattenwandstoßschutz für den Neubau der Kinder- und Jugendpsychiatrie am LKH Hall in Tirol

**Nr. 114** Offenes Verfahren: Baumeisterarbeiten für die Errichtung einer Passivhaus-Wohnanlage der „Neuen Heimat Tirol“ in Mayrhofen

**Nr. 115** Direktvergabe: Baumeisterarbeiten inklusive Materiallieferung für die Abwasserbeseitigungsanlage sowie die Wasserversorgungsanlage Burgfried und Wiesberg in der Gemeinde Tobadill

**Nr. 116** Direktvergabe: Pumpanlagen für die Abwasserbeseitigungsanlage Burgfried und Wiesberg in der Gemeinde Tobadill

**Nr. 117** Direktvergabe: Zimmermannsarbeiten für ein Veranstaltungspavillon für das Bildungszentrum Kirchdorf in Tirol

**Nr. 118** Aufruf zum Wettbewerb: Empfangs- und Portierdienst für die TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG

Nr. 88 • Amt der Tiroler Landesregierung

### STELLENAUSSCHREIBUNGEN

Beim Amt der Tiroler Landesregierung ist derzeit folgende Stelle ausgeschrieben:

- Bezirkshauptmannschaft Innsbruck – Kinder- und Jugendhilfe, SprengelsozialarbeiterIn, 30 Wochenstunden,

Mindestentgelt € 1.921,05 brutto / Monat, Bewerbungsfrist bis 24. Februar 2017 (GZ.: OrgP-70/2017/25).

Bewerbungen sind beim Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Organisation und Personal, Eduard-Wallnöfer-Platz 3, 6020 Innsbruck, unter der entsprechenden Geschäftszahl einzubringen.

Ausführliche Informationen zu der Stellenausschreibung sind im Internet unter [www.tirol.gv.at/stellenausschreibungen](http://www.tirol.gv.at/stellenausschreibungen) zu finden.

Bei Fragen stehen die MitarbeiterInnen der Abteilung Organisation und Personal, unter der Telefonnummer 0512/508-2222, zur Verfügung.

Innsbruck, 2. Februar 2017  
Für die Landesregierung: Dr. Pezzei

Nr. 89 • Amt der Tiroler Landesregierung • IVa-2016/1895

### STELLENAUSSCHREIBUNG

#### Besetzung von Leiterstellen an öffentlichen allgemein bildenden Pflichtschulen

Die Landesregierung schreibt nach § 26 Abs. 3 des Landeslehrer-Dienstrechtsgesetzes – LDG 1984 die Leiterstellen an den nachstehenden angeführten öffentlichen allgemein bildenden Pflichtschulen aus:

Neue Mittelschule Achensee  
(8 Klassen, 161 Schüler/innen)

Zulässig sind Bewerbungen von Lehrpersonen mit aufrechter Dienstverhältnis zum Land Tirol, die die Ernennungserfordernisse für die betreffende Stelle (entsprechende Lehr- amtsprüfung) erfüllen.

Mit Leiterstellen sind insbesondere folgende Aufgaben verbunden: Schulleitung und -management, Qualitätsmanagement, Schul- und Unterrichtsentwicklung, Führung und Personalentwicklung sowie Außenbeziehungen und Öffnung der Schule.

**Von den Bewerbern/Bewerberinnen werden folgende fachspezifische Kenntnisse und Fähigkeiten erwartet:**

- pädagogisch-fachliche Kompetenz,
- Führungskompetenz,
- Organisationsfähigkeit,
- soziale Kompetenz/Persönlichkeitsmerkmale.

Wesentlich ist die Erläuterung von standortspezifischen Entwicklungsmöglichkeiten der Schule im Sinne von inklusiver Schul- und Unterrichtsentwicklung aus der Perspektive der eigenen Führungskompetenz. Ebenso ist eine Angabe von künftigen schulspezifischen Schwerpunktsetzungen im Sinne von Schulqualität Allgemeinbildung (SQA) gewünscht.

Verwiesen wird auf die Richtlinien des Landesschulrates für Tirol für die Erstellung von Besetzungsvorschlägen, kundgemacht im Verordnungsblatt des Landesschulrates unter der Internet-Adresse <http://www.lsr-t.gv.at/de/content/verordnungsblatt>, Stück IV, Nr. 18 vom 18. April 2014.

Nach § 26a Abs. 2 LDG 1984 sind Ernennungen zu Schulleitern/-leiterinnen zunächst auf einen Zeitraum von vier Jahren wirksam.

Voraussetzung für den Entfall dieser zeitlichen Begrenzung ist die Bewährung als Schulleiter/in und die erfolgreiche Teilnahme am Schulmanagementkurs – berufs begleitender Weiterbildungslehrgang.

Die Bewerbungen sind mit dem dafür vorgesehenen Formular „Bewerbung um eine Leiterstelle an allgemein bildenden Pflichtschulen“ im Dienstweg über die Schulleitung an die Landesregierung zu richten. Das Formular steht auf der Homepage der Abteilung Bildung zum Download zur Verfügung (<https://www.tirol.gv.at/bildung/formulare/>).

Bewerbungen von Frauen sind besonders erwünscht.

Aufgrund der Bestimmung des § 26 Abs. 3 des Landesvertragslehrpersonengesetzes 1966 sind auch Bewerbungen von Landesvertragslehrpersonen zulässig.

Als Ausschreibungstag gilt der 8. Februar 2017.

Die Bewerbungsfrist endet am 1. März 2017.

Innsbruck, 1. Februar 2017  
Für die Landesregierung: Dr. Gappmaier

Nr. 90 • Amt der Tiroler Landesregierung • IVa-1471/1754-2017

### VERORDNUNG

#### der Landesregierung vom 1. Februar 2017 über eine Sonderferienregelung an der NMS Vorderes Stubai, VS Fulpmes, VS Mieders, VS Telfes und VS Schönberg.

Auf Grund des § 110 Abs. 8 in Verbindung mit § 115 Abs. 1 des Tiroler Schulorganisationsgesetzes 1991 wird nach Anhörung des Landesschulrates für Tirol, des gesetzlichen Schullehrers und der Schulkonferenz verordnet:

#### § 1

An der Neuen Mittelschule Vorderes Stubai, Volksschule Fulpmes, Volksschule Mieders, Volksschule Telfes und Volksschule Schönberg werden folgende Tage für schulfrei erklärt: 7. Mai, 8. Mai und 9. Mai 2018.

#### § 2

Die gemäß § 1 für schulfrei erklärten Tage sind durch einen vorzeitigen Schulbeginn ab 6. September 2017 bis einschließlich 8. September 2017 einzubringen.

#### § 3

Diese Verordnung ist durch Anschlag in der Schule kundzumachen und tritt mit dem Ablauf des Tages der Kundmachung in Kraft.

Für die Landesregierung: Nimmrichter

Nr. 91 • Amt der Tiroler Landesregierung • Gem-RA-3/168-2017

### VERORDNUNG

#### des Amtes der Tiroler Landesregierung betreffend die Jugendzulässigkeit von Filmen

Gemäß § 21 des Tiroler Veranstaltungsgesetzes 2003 wird nach Anhörung der Jugendmedienkommission beim Bundesministerium für Bildung die Jugendzulässigkeit von nachstehenden Filmen wie folgt festgesetzt:

#### frei ab dem vollendeten 6. Lebensjahr:

„Timm Thaler oder das verkaufte Lächeln“ (102 Minuten);  
„Vezir Parmagi“ (111 Minuten);

#### frei ab dem vollendeten 10. Lebensjahr:

„Den Sternen so nah“ (121 Minuten);

#### frei ab dem vollendeten 16. Lebensjahr:

„Resident Evil – The Final Chapter 3D“ (106 Minuten);  
„The Girl with all the Gifts“ (111 Minuten).

Innsbruck, 30. Jänner 2017

Für das Amt der Landesregierung: Scheiring

Nr. 92 • Amt der Tiroler Landesregierung • Gem-RA-3/169-2017

**VERORDNUNG  
des Amtes der Tiroler Landesregierung  
betreffend die Jugendzulässigkeit von Filmen**

Gemäß § 21 des Tiroler Veranstaltungsgesetzes 2003 wird nach Anhörung der Jugendmedienkommission beim Bundesministerium für Bildung die Jugendzulässigkeit von nachstehenden Filmen wie folgt festgesetzt:

**frei ab dem vollendeten 12. Lebensjahr:**  
„Empörung“ (111 Minuten);

**frei ab dem vollendeten 14. Lebensjahr:**  
„Boston“ (129 Minuten);

**frei ab dem vollendeten 16. Lebensjahr:**  
„Live by Night“ (129 Minuten).

Innsbruck, 6. Februar 2017

Für das Amt der Landesregierung: Scheiring

Nr. 93 • Amt der Tiroler Landesregierung • Gem-RA-2/120-2017

**KUNDMACHUNG  
des Amtes der Tiroler Landesregierung  
über die Bewertung eines Filmes**

Aufgrund der Gutachten der Gemeinsamen Filmbewertungskommission der Länder vom 24. Jänner 2017 wird nach § 2 Z. 7 des Tiroler Vergnügungssteuergesetzes 1982, LGBl. Nr. 60/1982, nachstehender Film wie folgt bewertet:

**mit „besonders wertvoll“:**  
„Jackie“ (Rekurs), (Constantin, 2.740 Laufmeter).

Innsbruck, 24. Jänner 2017

Für das Amt der Landesregierung: Scheiring

Nr. 94 • Amt der Tiroler Landesregierung • Obereinigungskommission •  
LWSJF- OEK-5/53-2017

**KUNDMACHUNG  
betreffend den Kollektivvertrag  
für Dienstnehmer in Käsereibetrieben Tirols**

Gemäß § 53 Abs. 2 der Landarbeitsordnung 2000, LGBl. Nr. 27, zuletzt geändert mit Gesetz LGBl. Nr. 89/2016, wird verlautbart:

Zwischen der Landwirtschaftskammer Tirol und dem Tiroler Land- und Forstarbeiterbund wurde am 20. Dezember 2016 ein Kollektivvertrag für die Dienstnehmer in Käsereibetrieben Tirols abgeschlossen.

Dieser Kollektivvertrag ist am 1. Jänner 2017 in Kraft getreten.

Innsbruck, 27. Jänner 2017

Für die Obereinigungskommission:

Der Vorsitzende: Dr. Krösbacher

Nr. 95 • Amt der Tiroler Landesregierung • Obereinigungskommission •  
LWSJF-OEK-2/58-2017

**KUNDMACHUNG  
betreffend den Kollektivvertrag  
für die Landarbeiter Tirols**

Gemäß § 53 Abs. 2 der Landarbeitsordnung 2000, LGBl. Nr. 27, zuletzt geändert mit Gesetz LGBl. Nr. 89/2016, wird verlautbart:

Zwischen der Landwirtschaftskammer Tirol und dem Tiroler Land- und Forstarbeiterbund sowie der Landarbeiterkammer Tirol wurde am 20. Dezember 2016 ein Kollektivvertrag für die Landarbeiter Tirols abgeschlossen.

Dieser Kollektivvertrag ist am 1. Jänner 2017 in Kraft getreten.

Innsbruck, 27. Jänner 2017

Für die Obereinigungskommission:

Der Vorsitzende: Dr. Krösbacher

Nr. 96 • Amt der Tiroler Landesregierung • Abteilung Sport,  
Prüfungskommissionen für Ski-, Snowboard-  
und Langlauflehrerprüfungen

**KUNDMACHUNG  
über Prüfungstermine**

Für 2017 wird folgender weiterer Prüfungstermin und Ort festgelegt:

**Diplomsnowboardlehrer-Prüfungen:**

- 11. März 2017 Axams (Eignungsprüfung).

Zur Eignungsprüfung für den Ausbildungslehrgang der Diplomsnowboardlehrer sind Personen zugelassen, die die Snowboardlehrerprüfung erfolgreich abgelegt haben.

Die Anmeldung zur Eignungsprüfung muss bis spätestens am Tag vor dem Prüfungstermin bei der Prüfungskommission, eingelangt sein. Der Tiroler Schilehrerverband nimmt die Anmeldung entgegen und erteilt weitere Auskünfte zum Ausbildungslehrgang (Tiroler Schilehrerverband, Anichstraße 29, 6020 Innsbruck, Tel. 0512/586070; Fax 0512/586070-15; E-Mail: [info@snowsporttirol.at](mailto:info@snowsporttirol.at)).

Innsbruck, 30. Jänner 2017

Für die Prüfungskommission:

Der Vorsitzende: Dr. Höbenreich

Nr. 97 • Amt der Tiroler Landesregierung •  
Prüfungskommission für die Schluchtenführerprüfung

**KUNDMACHUNG  
über die Ausschreibung der Schluchtenführer-  
ausbildungslehrgänge und Prüfungen**

Die nächsten Prüfungen und Ausbildungslehrgänge für Schluchtenführer finden wie folgt statt:

**Eignungsprüfung:** Samstag, 22. April 2017, 8 Uhr, in Oetz, Ambach 23.

Anmeldungen zur Eignungsprüfung sind an den Tiroler Bergsportführerverband, 6450 Sölden, Postfach 28, (Fax 05254/23404, E-Mail: [office@bergsportfuehrer-tirol.at](mailto:office@bergsportfuehrer-tirol.at), zu richten).

Zum Ausbildungslehrgang dürfen nur Personen zugelassen werden, die das 18. Lebensjahr vollendet haben und über die körperliche Eignung und jene Fertigkeiten und Kenntnisse im Begehen von Schluchten verfügen, die die erfolgreiche Ablegung der Schluchtenführerprüfung nach der Teilnahme am Ausbildungslehrgang erwarten lassen. Diese Fertigkeiten und Kenntnisse sind durch einen Tourenbericht und die Ablegung der Eignungsprüfung nachzuweisen.

Der Tourenbericht hat Aufzeichnungen über mindestens fünf selbständig und in eigener Verantwortung durchgeführte Schluchtentouren sowie jeweils das Datum, den Namen der Schlucht, den Schwierigkeitsgrad und gegebenenfalls den Namen des Partners zu enthalten. Der Tourenbericht ist dem Tiroler Bergsportführerverband bei der Anmeldung zum Ausbildungslehrgang vorzulegen.

Die Kriterien der Eignungsprüfung umfassen: Grundlegende Seiltechnik, aktives und passives Abseilen, Aufstieg am Seil (Steigklemmen), Klettern mit kompletter Canyoningausrüstung im Schwierigkeitsgrad III bis IV im Vorstieg mit canyoningtauglichen Schuhen, Fortbewegung im Wildwasser und Wildwasserschwimmen im Schwierigkeitsgrad 2-3. Um möglichst praxisnahe und objektive Aufnahmekriterien zu schaffen, wird die Eignungsprüfung in einer Schlucht oder einem Klettergarten und im Wildwasser des Inns durchgeführt.

Die körperliche Eignung ist durch ein höchstens drei Monate altes ärztliches Attest bei der Eignungsprüfung nachzuweisen.

Weitere Informationen sind im Internet unter der Adresse: <http://www.bergsportfuehrer-tirol.at/tirol/ausbildung/Canyoningfuehrer.php?navid=71> abrufbar.

**Ausbildungslehrgang:** Der Ausbildungslehrgang zur Vorbereitung auf die Schluchtenführerprüfung findet statt:

1. Teil: 5. Mai bis 13. Mai 2017 in Umhausen,
2. Teil: 7. Juli bis 9. Juli 2017 in Umhausen,
3. Teil: 1. September bis 9. September 2017 in Bellinzona.

Anmeldung und nähere Informationen zu den Ausbildungskursen beim Tiroler Bergsportführerverband.

**Schluchtenführerprüfung:** Die kommissionelle Schluchtenführerprüfung findet am Ende des dritten Teils des Ausbildungslehrganges am 8. und 9. September 2017 in Bellinzona statt.

Zur Schluchtenführerprüfung dürfen nur Personen zugelassen werden, die am Ausbildungslehrgang oder einer anerkannten Ausbildung teilgenommen haben und deren Anmeldung spätestens zwei Wochen vor der Prüfung bei der Prüfungskommission eingelangt ist.

**Wiederholungsprüfung:** 22. April 2017 in Oetz.

Anmeldung und nähere Informationen zur Wiederholungsprüfung beim Tiroler Bergsportführerverband.

Innsbruck, 30. Jänner 2017

Für die Prüfungskommission: Dr. Höbenreich

Nr. 98 • Amt der Tiroler Landesregierung • Abteilung Sport,  
Prüfungskommission für die Bergwanderführerprüfung

### KUNDMACHUNG über die Ausschreibung der Bergwanderführerprüfungen

Es werden für 2017 folgende Termine für die Bergwanderführerprüfungen festgesetzt:

- 19. Mai 2017, Obernberg,
- 26. Mai 2017, Obernberg,
- 02. Juni 2017, Obernberg.

Beginn ist jeweils um 8 Uhr im Almis Berghotel, Außertal 30, 6157 Obernberg. Die kommissionelle Bergwanderführerprüfung findet am Ende der Sommerkurse der Ausbildungslehrgänge am Ausbildungsort statt. Zur Bergwanderführerprüfung dürfen nur Personen zugelassen werden, die am entsprechenden Ausbildungslehrgang oder einer anerkannten Ausbildung teilgenommen haben und deren Anmeldung spätestens zwei Wochen vor der Prüfung bei der Prüfungskommission eingelangt ist.

Anmeldungen zu den Ausbildungslehrgängen und die Bergwanderführerprüfung sind schriftlich an den Tiroler Bergsportführerverband, Postfach 28, A-6450 Sölden E-Mail: [office@bergsportfuehrer-tirol.at](mailto:office@bergsportfuehrer-tirol.at), Tel. 05254/30065 zu richten.

Innsbruck, 30. Jänner 2017

Für die Prüfungskommission:  
Der Vorsitzende: Dr. Höbenreich

Nr. 99 • Amt der Tiroler Landesregierung •

Prüfungskommission für die Sportkletterlehrerprüfung

### KUNDMACHUNG über die Ausschreibung der Sportkletterlehrer- ausbildungslehrgänge und Prüfungen

Die nächsten Prüfungen und Ausbildungslehrgänge für Sportkletterlehrer finden wie folgt statt:

**Eignungsprüfung: Donnerstag, 20. April 2017, 8 Uhr, in der Kletterhalle Imst.**

Anmeldungen zur Eignungsprüfung sind an den Tiroler Bergsportführerverband, 6450 Sölden, Postfach 28, (Fax 05254/23404, E-Mail: [office@bergsportfuehrer-tirol.at](mailto:office@bergsportfuehrer-tirol.at), zu richten).

Die Ausbildung für Sportkletterlehrer erfordert ein hohes Maß an Erfahrung und Eigenkönnen im Sportklettern. Zum Ausbildungslehrgang dürfen nur Personen zugelassen werden, die das 18. Lebensjahr vollendet haben und über die körperliche Eignung sowie jene Fertigkeiten und Kenntnisse im Sportklettern verfügen, die die erfolgreiche Ablegung der Sportkletterlehrerprüfung nach der Teilnahme am Ausbildungslehrgang erwarten lassen. Diese Fertigkeiten und Kenntnisse sind durch die Ablegung der Eignungsprüfung nachzuweisen.

Für die erfolgreiche Ablegung der Eignungsprüfung wird ein hohes klettertechnisches Können im Schwierigkeitsgrad von UIAA VII+ bzw. französisch 6b+ flash gefordert. Dabei sind nicht die bloße Bewältigung einer Route dieses Schwierigkeitsgrades sondern vor allem folgende Beurteilungsparameter ausschlaggebend: Gute Beherrschung der Grundtechniken Treten, Steigen, Greifen und Körperpositionierung. Die Elemente der Standardbewegung (mentale Vorbereitung, körperliche Vorbereitung, Auslösen, Durchführung und Abschluss der Bewegung) sollten gut und in der dafür notwendigen Bewegungsqualität (insbesondere Präzision, Tempo, Sicherheit) erkennbar sein. Die Aspekte des Kletterkönnens für den Schwierigkeitsgrad UIAA VII+ bzw. 6b+ können dazu auch in einer Route des Grades UIAA VIII-/VIII bzw. französisch 6c+/7a geprüft werden. Der eine oder andere Hänger bzw. Pausen sind erlaubt, die vorgegebene Zeit von ca. 5 bis 6 Minuten (je nach Länge der Route ca. 25 bis 30 Züge) darf aber nicht wesentlich überschritten werden. Sehr gutes Sicherungsverhalten einschließlich Partnercheck, aktives und passives Abseilen, Position und Bewegungen beim Sichern, Seilhandling.

Die körperliche Eignung ist durch ein höchstens drei Monate altes ärztliches Attest bei der Eignungsprüfung nachzuweisen.

Weitere Informationen zum Ausbildungslehrgang sind im Internet unter der Adresse:

<http://www.bergsportfuehrer-tirol.at/tirol/ausbildung/Sportkletterlehrer.php?navid=73> abrufbar.

#### **Sportkletterlehrerprüfung:**

Die von Instruktoren für Sportklettern abzulegenden **Teilprüfungen** der Sportkletterlehrerprüfung finden am **23. April 2017** im Nature Resort Ötztal in **Ötz** statt.

Die von den Berg- und Skiführern abzulegenden **Teilprüfungen** der Sportkletterlehrerprüfung finden am **20. Oktober 2017** in der Kletterhalle in Imst statt.

Die allgemeine **Sportkletterlehrerprüfung** findet am **19./20. Oktober 2017**, in der Kletterhalle **Imst** bzw. im Nature Resort Ötztal in **Ötz** statt.

Die **Wiederholungsprüfung** findet am **20. April 2017**, in der Kletterhalle Imst statt.

Zu den Sportkletterlehrerprüfungen dürfen nur Personen zugelassen werden, die am Ausbildungslehrgang oder einer anerkannten Ausbildung teilgenommen haben und deren Anmel-

dung spätestens zwei Wochen vor der Prüfung über den Tiroler Bergsportführerverband bei der Prüfungskommission eingelangt ist.

Innsbruck, 30. Jänner 2017

Für die Prüfungskommission: Dr. Höbenreich

Nr. 100 • Amt der Tiroler Landesregierung •  
Prüfungskommissionen für Schi-, Snowboard-  
und Langlauflehrerprüfungen

### KUNDMACHUNG über Prüfungstermine

Für die Sommersaison 2017 werden folgende Prüfungstermine festgelegt:

#### 1. Schilehrer-Anwärterprüfungen:

28. Juli 2017 Hintertux  
10. August 2017 Hintertux  
30. August 2017 Hintertux

#### 2. Snowboardlehrer-Anwärterprüfungen:

28. Juli 2017 Hintertux

Zu den Anwärterprüfungen sind Personen zugelassen, die das 16. Lebensjahr vollendet und an einem vom Tiroler Schilehrerverband durchgeführten Ausbildungslehrgang teilgenommen haben.

Die Anmeldungen zu den Prüfungen müssen bis spätestens eine Woche vor dem Prüfungstermin bei der Prüfungskommission, eingelangt sein. Der Tiroler Schilehrerverband nimmt die Anmeldungen entgegen und erteilt weitere Auskünfte zu den Ausbildungslehrgängen (Tiroler Schilehrerverband, Anichstraße 29, 6020 Innsbruck, Tel. 0512/586070; Fax: 0512/586070-15; E-Mail: [info@snowsporttirol.at](mailto:info@snowsporttirol.at)).

Innsbruck, 6. Februar 2017

Für die Prüfungskommissionen:

Der Vorsitzende: Dr. Höbenreich

Nr. 101 • Gemeinde Gemeinde Kauns

### KUNDMACHUNG über die Auflegung des geänderten Entwurfs der ersten Fortschreibung des örtlichen Raumordnungskonzeptes

Der vom Gemeinderat der Gemeinde Kauns in seiner Sitzung vom 22. September 2016 beschlossene Entwurf der 1. Fortschreibung des Örtlichen Raumordnungskonzeptes ist in der Zeit vom 12. Oktober 2016 bis zum 25. November 2016 zur öffentlichen Einsichtnahme aufgelegt.

Die während der Auflage- und Stellungnahmefrist eingelangten Stellungnahmen wurden vom Gemeinderat in seiner Sitzung vom 20. Dezember 2016 unter Tagesordnungspunkt 7 ordnungsgemäß behandelt.

Der Gemeinderat der Gemeinde Kauns hat in seiner Sitzung am 26. Jänner 2017 gemäß § 64 Abs. 4 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2016 – TROG 2016, LGBl. Nr. 101, beschlossen, den von der Planalp ZT GmbH geänderten Entwurf der 1. Fortschreibung des Örtlichen Raumordnungskonzeptes der Gemeinde Kauns vom 15. Dezember 2016 während sechs Wochen zur öffentlichen Einsichtnahme im Gemeindeamt Kauns, Dorfstraße 23, 6526 Kauns aufzulegen.

Der Entwurf sieht folgende Änderungen gegenüber der ersten Auflage vor:

- Ausdehnung des baulichen Entwicklungsbereiches im Bereich der Gpn 1477, 1478 und 1441/1 mit Festlegung des Entwicklungstempels W08,

- Aufhebung der landwirtschaftlichen Freihaltefläche im Bereich der Gp 1441/1 und Festlegung dieser Restfläche als sonstige Fläche,
- Verkleinerung des baulichen Entwicklungsbereiches im Bereich der Gp 1441/1 (südlicher Teil) und Festlegung dieses Gebiets als sonstige Fläche.

Im Rahmen des Auflegungsverfahrens erfolgt die Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 6 Abs. 1 TUP.

**Darstellung des wesentlichen Inhaltes des Örtlichen Raumordnungskonzeptes (§ 6 Abs. 4 lit. a TUP):** Gemäß § 31a Abs. 2 TROG 2016 hat die Gemeinde spätestens bis zum Ablauf des zehnten Jahres nach dem Inkrafttreten des Örtlichen Raumordnungskonzeptes dessen Fortschreibung zu beschließen. Die Fortschreibung hat gemäß § 31a Abs. 1 TROG 2016 für das gesamte Gemeindegebiet zu erfolgen und ist auf einen Planungszeitraum von weiteren zehn Jahren auszurichten.

Der von der Planalp Ziviltechniker GmbH ausgearbeitete Entwurf vom Dezember 2016 enthält die gemäß § 31 TROG 2016 in Verbindung mit den betroffenen Durchführungsverordnungen geforderten Inhalte:

Darstellung der raumrelevanten Gegebenheiten; Darstellung der im Planungszeitraum möglichen räumlichen Entwicklung der Gemeinde Kauns, insbesondere der für Baulandwidmungen in Betracht kommenden Bereiche sowie der von baulichen Nutzungen freizuhaltenen Bereiche des Gemeindegebietes.

Darstellung der bei einer gemäß Konzeptentwurf erfolgenden Siedlungsentwicklung zu erwartenden erheblichen Auswirkungen auf die Umwelt und von allfälligen Maßnahmen zur Vermeidung bzw. Minimierung erheblicher negativer Auswirkungen auf die Umwelt; Prüfung von Alternativen.

**Ort und Zeit der Einsichtnahmemöglichkeit (§ 6 Abs. 4 lit. b TUP):** Die 6-wöchige Auflegung erfolgt vom 9. Februar 2017 bis einschließlich 24. März 2017.

Die maßgeblichen Unterlagen - Verordnungstext, Pläne, Erläuterungsbericht, Bestandsaufnahme und Umweltbericht - liegen während der Auflagefrist zu den Amtsstunden mit Parteienverkehr im Gemeindeamt Kauns, Dorfstraße 23, 6526 Kauns zur Einsichtnahme auf und sind im Internet unter [www.planalp.at](http://www.planalp.at) einzusehen.

#### Hinweis (§ 6 Abs. 4 lit. c TUP):

Jedermann steht das Recht zu, bis spätestens eine Woche nach Ablauf der Auflagefrist eine schriftliche Stellungnahme zum geänderten Entwurf abzugeben.

Kauns, 1. Februar 2017

Der Bürgermeister: Dipl. Ing. Bernhard Huter

Nr. 102 • Amt der Tiroler Landesregierung • LVD-TS/WERT/32-2017

### VERLAUTBARUNG Werttarif für Schlachtschweine im Monat Februar 2017

Gemäß § 52 des Tierseuchengesetzes vom 6. August 1909, RGBI. Nr. 177, in der geltenden Fassung, wird der Werttarif für die über behördliche Anordnung getöteten oder infolge einer behördlich angeordneten Impfung verendeten Schlachtschweine für den Monat Februar 2017 mit € 1,95 pro kg (Nettopreis) festgesetzt.

Die Festlegung des Werttarifes erfolgt nach Anhören der Landwirtschaftskammer für Tirol unter Berücksichtigung des pro kg berechneten durchschnittlichen Marktpreises.

Innsbruck, 1. Februar 2017

Für den Landeshauptmann: Dr. Kössler

Nr. 103 • Amt der Tiroler Landesregierung • Abteilung Bildung

**VERLAUTBARUNG  
der Geschäftsverteilung der Leistungsfest-  
stellungskommission für Landeslehrer  
beim Amt der Tiroler Landesregierung**

Gemäß § 6 des Tiroler Lehrer-Diensthoheitsgesetzes 2014 – TLDHG 2014, LGBl. Nr. 75/2014, wird die Zusammensetzung der Senate der Leistungsfeststellungskommission für Landeslehrer beim Amt der Tiroler Landesregierung **ab dem der Verlautbarung folgenden Tag, für die verbleibende Zeit des Kalenderjahres 2017**, wie folgt festgelegt:

**1. Senat für Lehrpersonen  
an Volksschulen**

Vorsitzende: Mag.<sup>a</sup> Anja Tautschnig  
Stellvertretender Vorsitzender: Mag. Karl Voigt  
Schulaufsichtsorgan: LSI Mag. Ingrid Handle  
Ersatzmitglied: PSI OSR Mag. Irene Gasser  
Lehrervertreterin: Dipl.-Päd. Mag. Elisabeth Kathrein  
Ersatzmitglied: Dipl.-Päd. Birgit Rieder  
Für ReligionslehrerInnen: Dipl.-Päd. Barbara Cia-Egger  
Ersatzmitglied: Brigitte Schnellrieder

**2. Senat für Lehrpersonen  
an Neuen Mittelschulen  
und Polytechnischen Schulen**

Vorsitzender: MMag. Martin Traxl  
Stellvertretende Vorsitzende: Mag.<sup>a</sup> Anja Tautschnig  
Schulaufsichtsorgan: LSI Mag. Dr. Werner Mayr  
Ersatzmitglied: PSI Dipl.-Päd. Friedl Klingenschmid  
Lehrervertreterin: Dipl.-Päd. Sabine Breiffuss  
Ersatzmitglied: Dipl.-Päd. Ing. Robert Lackner  
Für ReligionslehrerInnen: Mag.<sup>a</sup> Monika Wechselberger  
Ersatzmitglied: Dipl.-Päd. Karin Lamprecht

**3. Senat für Lehrpersonen  
an Sonderschulen**

Vorsitzender: Mag. Karl Voigt  
Stellvertretender Vorsitzender: MMag. Martin Traxl  
Schulaufsichtsorgan: PSI Mag. Christian Biendl  
Ersatzmitglied: PSI Mag. Astrid Rödlach  
Lehrervertreter: Dipl.-Päd. Peter Spanblöchl, MSc  
Ersatzmitglied: Hildegund Moser  
Für ReligionslehrerInnen: Anna-Maria Thurau  
Ersatzmitglied: Dipl.-Päd. Bettina Kloimstein

**4. Senat für Lehrpersonen  
an Berufsschulen**

Vorsitzende: Mag.<sup>a</sup> Anja Tautschnig  
Stellvertretender Vorsitzender: Mag. Karl Voigt  
Schulaufsichtsorgan: LSI HR Roland Teissl  
Ersatzmitglied: LSI HR Mag. Christoph Mayer  
Lehrervertreter: Dipl.-Päd. Walter Waroschitz  
Ersatzmitglied: Dipl.-Päd. Andrea Mader, MA  
Für ReligionslehrerInnen: DDr. Pius Heinzmann  
Ersatzmitglied: Gerda Bindhammer

**5. Senat für Lehrpersonen  
an land- und forstwirtschaftlichen Schulen**

Vorsitzender: MMag. Martin Traxl  
Stellvertretende Vorsitzende: Mag.<sup>a</sup> Anja Tautschnig  
Schulaufsichtsorgan: Dipl.-Ing. Dr. Stephan Prantauer  
Ersatzmitglied: Ing. Christina Röck  
Lehrervertreter: Dipl.-Päd. Josef Frischmann  
Ersatzmitglied: Ing. Anna Maria Taxauer  
Für ReligionslehrerInnen: Margit Feiersinger

Ersatzmitglied: Dr. Michael Plank

Innsbruck, 3. Februar 2017

Die Vorsitzende der Leistungsfeststellungskommission  
für Landeslehrer:  
Mag.<sup>a</sup> Anja Tautschnig

Nr. 104 • Gemeinde Ehenbichl

**INTERESSENSBEKUNDUNGSVERFAHREN  
Betreibersuche für ein Breitbandnetz**

Die Gemeinde Ehenbichl nimmt an der Breitbandinitiative des Landes Tirol teil und sucht für das im Aufbau befindliche passive Breitbandnetz im Ortsteil Rieden einen Netzbetreiber nach dem Modell Passives Sharing.

Jeder Interessierte kann hierfür beim Gemeindeamt der Gemeinde Ehenbichl, Schulweg 10, 6600 Ehenbichl, Email: [gemeinde@ehenbichl.tirol.gv.at](mailto:gemeinde@ehenbichl.tirol.gv.at), bis zum 22. Februar 2017 sein Interesse mit Angabe des Nutzungsendgeldes schriftlich bekunden.

Ehenbichl, 2. Februar 2017

Der Bürgermeister: Wolfgang Winkler

Nr. 105 • Gemeinde Zellberg

**INTERESSENSBEKUNDUNGSVERFAHREN  
Betreibersuche für ein Breitbandnetz**

Die Gemeinde Zellberg nimmt an der Breitbandinitiative des Landes Tirol teil und sucht für ihr im Aufbau befindliches passives Breitbandnetz Netzbetreiber nach dem Modell Passives Sharing ([www.tirol.gv.at/breitband](http://www.tirol.gv.at/breitband)).

Jeder, der daran Interesse hat und die Zulassungsvoraussetzungen sowie die Kriterien der Gemeinde Zellberg erfüllt, kann hierfür beim Gemeindeamt Zellberg, 6277 Zellberggeben 23, [info@gemeinde-zellberg.at](mailto:info@gemeinde-zellberg.at), bis zum 23. Februar 2017, bis 12 Uhr, sein Interesse schriftlich bekunden.

Die Kriterien und Zulassungsvoraussetzungen, die Beschreibung des Netzes und der Leistungen sind auf der Homepage der Gemeinde Zellberg unter folgender Adresse einsehbar und herunterladbar: <http://www.gemeinde-zellberg.at>  
Zellberg, 3. Februar 2017

Nr. 106 • Amt der Tiroler Landesregierung • VuS-0-41/94-2017

**OFFENES VERFAHREN  
Belagsarbeiten auf Landesstraßen B und L 2017  
in den Bezirken Kufstein und Kitzbühel**

**Baumumfang:** Belagsarbeiten auf Landesstraßen B und L 2017, Bezirke Kufstein und Kitzbühel.

**Unterlagen:** Die Angebotsunterlagen können ab sofort im Internet unter <http://www.tirol.gv.at/ausschreibungen> heruntergeladen werden. Weitere Informationen erhalten Sie unter Tel.: 0512/508-4041.

**Abgabetermin:** Die Angebotsunterlagen müssen bis spätestens Donnerstag, den 2. März 2017 um 8 Uhr, verschlossen im Umschlag, mit dem amtlichen Adressschild versehen, im Amtsgebäude Innsbruck, Herrengasse 1-3, 3. Stock, Zimmer 334, eingelangt sein, wo anschließend auch die Angebotsöffnung stattfindet. Später einlangende Angebote können nicht mehr berücksichtigt werden.

Innsbruck, 1. Februar 2017

Für die Landesregierung: Dipl.-Ing. Stigger

Nr. 107 • Amt der Tiroler Landesregierung • VuS-0-41/95-2017

### OFFENES VERFAHREN

#### Belagsarbeiten auf Landesstraßen B und L 2017 in den Bezirken Innsbruck und Schwaz

**Baumumfang:** Belagsarbeiten auf Landesstraßen B und L 2017, Bezirke Innsbruck und Schwaz.

**Unterlagen:** Die Angebotsunterlagen können ab sofort im Internet unter <http://www.tirol.gv.at/ausschreibungen> heruntergeladen werden. Weitere Informationen erhalten Sie unter Tel.: 0512/508-4041.

**Abgabetermin:** Die Angebotsunterlagen müssen bis spätestens Donnerstag, den 2. März 2017 um 8 Uhr, verschlossen im Umschlag, mit dem amtlichen Adressschild versehen, im Amtsgebäude Innsbruck, Herrengasse 1-3, 3. Stock, Zimmer 334, eingelangt sein, wo anschließend auch die Angebotsöffnung stattfindet. Später einlangende Angebote können nicht mehr berücksichtigt werden.

Innsbruck, 1. Februar 2017

Für die Landesregierung: Dipl.-Ing. Stigger

Nr. 108 • Amt der Tiroler Landesregierung • VuS-0-41/96-2017

### OFFENES VERFAHREN

#### Belagsarbeiten auf Landesstraßen B und L 2017 in den Bezirken Imst und Landeck

**Baumumfang:** Belagsarbeiten auf Landesstraßen B und L 2017, Bezirke Imst und Landeck.

**Unterlagen:** Die Angebotsunterlagen können ab sofort im Internet unter <http://www.tirol.gv.at/ausschreibungen> heruntergeladen werden. Weitere Informationen erhalten Sie unter Tel.: 0512/508-4041.

**Abgabetermin:** Die Angebotsunterlagen müssen bis spätestens Donnerstag, den 2. März 2017 um 8 Uhr, verschlossen im Umschlag, mit dem amtlichen Adressschild versehen, im Amtsgebäude Innsbruck, Herrengasse 1-3, 3. Stock, Zimmer 334, eingelangt sein, wo anschließend auch die Angebotsöffnung stattfindet. Später einlangende Angebote können nicht mehr berücksichtigt werden.

Innsbruck, 1. Februar 2017

Für die Landesregierung: Dipl.-Ing. Stigger

Nr. 109 • Amt der Tiroler Landesregierung • VuS-0-41/97-2017

### OFFENES VERFAHREN

#### Belagsarbeiten auf Landesstraßen B und L 2017 im Bezirk Reutte

**Baumumfang:** Belagsarbeiten auf Landesstraßen B und L 2017, Bezirk Reutte.

**Unterlagen:** Die Angebotsunterlagen können ab sofort im Internet unter <http://www.tirol.gv.at/ausschreibungen> heruntergeladen werden. Weitere Informationen erhalten Sie unter Tel.: 0512/508-4041.

**Abgabetermin:** Die Angebotsunterlagen müssen bis spätestens Donnerstag, den 2. März 2017 um 8 Uhr, verschlossen im Umschlag, mit dem amtlichen Adressschild versehen, im Amtsgebäude Innsbruck, Herrengasse 1-3, 3. Stock, Zimmer 334, eingelangt sein, wo anschließend auch die Angebotsöffnung stattfindet. Später einlangende Angebote können nicht mehr berücksichtigt werden.

Innsbruck, 1. Februar 2017

Für die Landesregierung: Dipl.-Ing. Stigger

Nr. 110 • Amt der Tiroler Landesregierung • VuS-0-41/98-2017

### OFFENES VERFAHREN

#### Belagsarbeiten auf Landesstraßen B und L 2017 im Bezirk Lienz

**Baumumfang:** Belagsarbeiten auf Landesstraßen B und L 2017, Bezirk Lienz.

**Unterlagen:** Die Angebotsunterlagen können ab sofort im Internet unter <http://www.tirol.gv.at/ausschreibungen> heruntergeladen werden. Weitere Informationen erhalten Sie unter Tel.: 0512/508-4041.

**Abgabetermin:** Die Angebotsunterlagen müssen bis spätestens Donnerstag, den 2. März 2017 um 8 Uhr, verschlossen im Umschlag, mit dem amtlichen Adressschild versehen, im Amtsgebäude Innsbruck, Herrengasse 1-3, 3. Stock, Zimmer 334, eingelangt sein, wo anschließend auch die Angebotsöffnung stattfindet. Später einlangende Angebote können nicht mehr berücksichtigt werden.

Innsbruck, 1. Februar 2017

Für die Landesregierung: Dipl.-Ing. Stigger

Nr. 111 • Amt der Tiroler Landesregierung • Abteilung Hochbau  
• HB-S-IL-A/2/34-2017

### OFFENES VERFAHREN

im Oberschwellenbereich

#### Bohrbrunnen für thermische Nutzung

**Bauvorhaben:** NECA\_Neustift Bildungscampus mit Schi-Internat.

**Ausschreibende Stelle:** Das Land Tirol, vertreten durch das Amt der Tiroler Landesregierung, Gruppe Bau und Technik, Abteilung Hochbau, 6020 Innsbruck, Herrengasse 1-3.

**Kontaktperson:** DI Magyarics Zsolt fasch&fuchs.ZT-gmbh, 1060 Wien, Stumpergasse 14/25, Telefon: +43 1 597 35 32, Telefon: +43 1 597 35 32-17, E-Mail: [neca@faschundfuchs.com](mailto:neca@faschundfuchs.com), Homepage: [www.faschundfuchs.com](http://www.faschundfuchs.com)

Geotechnische Betreuung: DI Christopher Saurwein c/o GEOTECHNIK TEINDL, E-Mail: [geotechnik@teindl.at](mailto:geotechnik@teindl.at), Telefon: +43 (0676) 3319325.

**Auftraggeber:** Gemeinde Neustift, Dorf 1, A-6167 Neustift im Stubaital und „Verein Schülerheim Ski-Mittelschule Neustift“, c/o Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Sport, Eduard-Wallnöfer-Platz 3, A-6020 Innsbruck.

**Vertreten durch:** Amt der Tiroler Landesregierung, Gruppe Bau und Technik, Abteilung Hochbau, Herrengasse 1-3, A-6020 Innsbruck.

**Ort der Leistungserbringung:**

**Schule:** Stubaistraße 8, A-6167 Neustift im Stubaital.

**Schi- Internat:** Habichtsgasse 1, A-6167 Neustift im Stubaital.

**Ausführungszeitraum:** Voraussichtlich im Zeitraum vom 1. August 2017 bis 30. September 2017.

**Bezug der Ausschreibungsunterlagen:** Im Internet unter: <https://www.tirol.gv.at/buergerservice/ausschreibungen/>

**Beginn der Abholfrist:** 8. Februar 2017.

**Ende der Abholfrist:** 23. Februar 2017.

**Abgabetermin:** 3. März 2017, 11 Uhr.

**Ort der Angebotsabgabe:** Gemeinde Neustift, Sitzungssaal, 1.OG, Dorf 1, A-6167 Neustift im Stubaital.

**Ort und Zeit der Angebotseröffnung:** Gemeinde Neustift, Sitzungssaal, 1.OG, Dorf 1, A-6167 Neustift im Stubaital, am 3. März 2017 um 11 Uhr.

**Zuschlagsfrist:** Drei Monate ab Angebotseröffnung.

Innsbruck, 3. Februar 2017

Für das Land Tirol

HR Dipl.-Ing. Probst

Nr. 112 • Amt der Tiroler Landesregierung • Abteilung Hochbau  
• HB-S-IL-A/2/35-2017

**OFFENES VERFAHREN**  
im Oberschwellerbereich  
**Rauchschtzvordhänge**

**Bauvorhaben:** NECA\_Neustift Bildungscampus mit Schi-Internat.

**Ausschreibende Stelle:** Das Land Tirol, vertreten durch das Amt der Tiroler Landesregierung, Gruppe Bau und Technik, Abteilung Hochbau, 6020 Innsbruck, Herrengasse 1-3.

**Kontaktperson:** DI Magyarics Zsolt fasch&fuchs.ZT-gmbh, 1060 Wien, Stumpergasse 14/25, Telefon: +43 1 597 35 32, Telefon: +43 1 597 35 32-17, E-Mail: [neca@faschundfuchs.com](mailto:neca@faschundfuchs.com), Homepage: [www.faschundfuchs.com](http://www.faschundfuchs.com)

**Auftraggeber:** Gemeinde Neustift, Dorf 1, A-6167 Neustift im Stubaital und „Verein Schülerheim Ski-Mittelschule Neustift“, c/o Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Sport, Eduard-Wallnöfer-Platz 3, A-6020 Innsbruck.

**Vertreten durch:** Amt der Tiroler Landesregierung, Gruppe Bau und Technik, Abteilung Hochbau, Herrengasse 1-3, A-6020 Innsbruck.

**Ort der Leistungserbringung:**

**Schule:** Stubaistraße 8, A-6167 Neustift im Stubaital.

**Schi- Internat:** Habichtsgasse 1, A-6167 Neustift im Stubaital.

**Ausführungszeitraum:** Planung ab April 2017, Ausführung und Montage Frühling-Sommer 2018.

**Bezug der Ausschreibungsunterlagen:** Im Internet unter: <https://www.tirol.gv.at/buergerservice/ausschreibungen/>

**Beginn der Abholfrist:** 8. Februar 2017.

**Ende der Abholfrist:** 23. Februar 2017.

**Abgabetermin:** 3. März 2017, 11.30 Uhr.

**Ort der Angebotsabgabe:** Gemeinde Neustift, Sitzungssaal, 1.OG, Dorf 1, A-6167 Neustift im Stubaital.

**Ort und Zeit der Angebotseröffnung:** Gemeinde Neustift, Sitzungssaal, 1.OG, Dorf 1, A-6167 Neustift im Stubaital, am 3. März 2017 um 11.30 Uhr.

**Zuschlagsfrist:** Drei Monate ab Angebotseröffnung.

Innsbruck, 3. Februar 2017

*Für das Land Tirol*

*HR Dipl.-Ing. Probst*

Nr. 113 • Tirol Kliniken GmbH

**OFFENES VERFAHREN**  
im Oberschwellerbereich gemäß BVergG  
**Kunststoffplattenwandstoßschutz**

**Art des Auftrags:** Bauleistung.

**Auftraggeber:** Tirol Kliniken GmbH.

**Auftragsbezeichnung:** Kunststoffplattenwandstoßschutz.

**Beschreibung:** Wandstoßschutzplatten aus Kunststoff für den Neubau der Kinder- und Jugendpsychiatrie am LKH Hall in Tirol.

**Erfüllungsort:** Hall in Tirol.

**Erfüllungszeitraum:** 22. Mai bis 28. Juni 2017.

**Abgabedatum:** 23. Februar 2017, 12 Uhr.

**CPV-Codes:** 45430000-0.

**Projektnummer:** Kinder- und Jugendpsychiatrie LKH Hall.

**Auskünfte und Unterlagen:** <https://tirol-kliniken.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=68>

Innsbruck, 30. Jänner 2017

Nr. 114 • Neue Heimat Tirol Gemeinnützige WohnungsgmbH

**OFFENES VERFAHREN**  
nicht dem BVergG unterworfen  
**Baumeisterarbeiten für die Errichtung einer Passivhaus-Wohnanlage in Mayrhofen – Zillertal mit 18 Mietwohnungen + 18 TG-Abstellplätzen**

**Art des Auftrags:** Bauleistung.

**Auftraggeber:** Neue Heimat Tirol Gemeinnützige WohnungsgmbH.

**Auftragsbezeichnung:** Mayrhofen (MA06) – Zillertal, Baumeister.

**Beschreibung:** Errichtung einer Passivhaus-Wohnanlage in Mayrhofen – Zillertal mit 18 Mietwohnungen + 18 TG-Abstellplätzen.

**Erfüllungsort:** 6290 Mayrhofen.

**Erfüllungszeitraum:** lt. Terminplan.

**Abgabedatum:** 1. März 2017, 15 Uhr.

**CPV-Codes:** 45000000-7.

**Projektnummer:** 5206.

**Auskünfte und Unterlagen:** <https://neueheimattiro.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=40>  
Innsbruck, 1. Februar 2017

Nr. 115 • Gemeinde Tobadill • GZ 1702/1703

**DIREKTVERGABE**  
mit vorheriger Bekanntmachung  
gemäß § 41a BVergG

**Baumeisterarbeiten inklusive Materiallieferung für die Abwasserbeseitigungsanlage BA 6 und Wasserversorgungsanlage BA 3 Burgfried und Wiesberg**

**Auftraggeber:** Gemeinde Tobadill, Höfen 38, 6552 Tobadill.

**Erfüllungsort:** Gemeinde Tobadill – Burgfried und Wiesberg.

**Leistungsgegenstand:**

ABA Burgfried und Wiesberg

- ca. 630 lfm Pumpendruckleitung DN/OD 63 mm,
- ca. 270 lfm Kanal DN/OD 150 mm,
- 2 Stk. Fertigteilpumpstationen,
- ca. 50 lfm Hausanschlussleitungen DN/OD 150 mm,
- 4 Stk. Fertigteilerschächte.

WVA Burgfried und Wiesberg

- ca. 10 lfm Wasserleitung DN/OD 90 mm,
- ca. 710 lfm Wasserleitung DN/OD 125 mm,
- ca. 50 lfm Hausanschlussleitungen DN/OD 32 mm,
- 1 Stk. Fertigteildruckreduzierstation.

**Ausführungszeitraum:** Baubeginn: 24. April 2017.

Bauende: 28. Juli 2017.

**Auskunftsstelle:** Ingenieurbüro Walch & Plangger, Graf 134, 6500 Landeck, Tel. +43/(0)5442/62223-30, E-Mail: [ewald@walchplangger.at](mailto:ewald@walchplangger.at)

**Angebotsabgabe:** Ingenieurbüro Walch & Plangger, Graf 134, 6500 Landeck, bis **2. März 2017, 11 Uhr.**

Nach Angebotsprüfung wird mit den drei bis fünf Bestbietern eine Preisverhandlung durchgeführt.

**Angebotsunterlagen:** Die Unterlagen sind beim Ingenieurbüro Walch & Plangger, Graf 134, 6500 Landeck, ab 8. Februar 2017, Tel. +43/(0)5442/62223-30, E-Mail: [ewald@walchplangger.at](mailto:ewald@walchplangger.at) erhältlich.

Tobadill, 1. Februar 2017

*Für die Gemeinde Tobadill: Bgm. Martin Auer*

Nr. 116 • Gemeinde Tobadill • GZ 1702

### DIREKTVERGABE

mit vorheriger Bekanntmachung  
gemäß § 41a BVerG

#### Maschinelle Ausrüstung für die Abwasserbeseitigungsanlage BA 6 Burgfried und Wiesberg

**Auftraggeber:** Gemeinde Tobadill, Höfen 38, 6552 Tobadill.

**Erfüllungsort:** Gemeinde Tobadill – Burgfried und Wiesberg.

**Leistungsgegenstand:**

ABA Burgfried und Wiesberg

• 2 Stk. Pumpanlagen inkl. EMSR.

**Ausführungszeitraum:** Baubeginn: 10. Juli 2017.

Bauende: 28. Juli 2017.

**Auskunftsstelle:** Ingenieurbüro Walch & Plangger, Graf 134, 6500 Landeck, Tel. +43/(0)5442/62223-30, E-Mail: [ewald@walchplangger.at](mailto:ewald@walchplangger.at)

**Angebotsabgabe:** Ingenieurbüro Walch & Plangger, Graf 134, 6500 Landeck, bis **2. März 2017, 10 Uhr.**

Nach Angebotsprüfung wird mit den drei bis fünf Bestbietern eine Preisverhandlung durchgeführt.

**Angebotsunterlagen:** Die Unterlagen sind beim Ingenieurbüro Walch & Plangger, Graf 134, 6500 Landeck, ab 8. Februar 2017, Tel. +43/(0)5442/62223-30, E-Mail: [ewald@walchplangger.at](mailto:ewald@walchplangger.at) erhältlich.

Tobadill, 1. Februar 2017

*Für die Gemeinde Tobadill:*

*Der Bürgermeister: Martin Auer*

Nr. 117 • Gemeinde Kirchdorf in Tirol

### DIREKTVERGABE

mit vorheriger Bekanntmachung

#### Zimmermannsarbeiten

Bildungszentrum Kirchdorf in Tirol  
Veranstaltungspavillon

**Auftraggeber:** Kirchdorfer Gemeinde Immobilien GmbH & CoKG, 6382 Kirchdorf in Tirol, Dorfplatz 4.

**Bauvorhaben:** Die Kirchdorfer Gemeinde Immobilien GmbH & CoKG errichtet einen Veranstaltungspavillon am Dorfplatz in Kirchdorf.

**Leistungsumfang:** Dach als Faltwerk aus KLH-Elementen, Bühnenboden und Rückwände.

**Bauzeit:** Mai bis Juni 2017.

**Ausschreibungsunterlagen:** Anforderungen unter E-Mail: [arge.mf@parc.cc](mailto:arge.mf@parc.cc)

**Auftragswert:** unter netto € 500.000.– (ca. € 150.000.–)

**Erfüllungsort:** Gemeindeamt Kirchdorf in Tirol.

**Leistungsfrist:** März bis Juni 2017.

**Abgabeort:** Gemeindeamt Kirchdorf in Tirol.

**Angebotseröffnung:** Nicht öffentlich – ohne Bieter.

**Abgabetermin:** Freitag, 3. März 2016, 10 Uhr.

Kirchdorf in Tirol, 3. Februar 2017

*Für die Gemeinde Kirchdorf:*

*Der Bürgermeister: Gerhard Obermüller*

Nr. 118 • TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG

### AUFRUF ZUM WETTBEWERB

#### Empfangs- und Portierdienst

**Auftraggeber:** TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, 6020 Innsbruck.

**Beschreibung / Gegenstand / Leistungsumfang:** Am Firmensitz der TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG am Eduard-Wallnöfer-Platz 2 wird von Montag bis Sonntag von 0 Uhr bis 24 Uhr ein Empfangs- und Portierdienst benötigt.

**Verfahren:** Verhandlungsverfahren nach vorherigem Aufruf zum Wettbewerb.

**Ausführungszeitraum:** Ab Mai 2017 für 4 Jahre.

**Ausschreibende Stelle:** TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Abteilung Zentraler Einkauf, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, 6020 Innsbruck.

**Versendung / Ausgabe von (Teilnahme-) Unterlagen:** Die Teilnahmeunterlagen können kostenlos unter [ausschreibung@tiwag.at](mailto:ausschreibung@tiwag.at) angefordert werden.

**Abgabe der Teilnahmeanträge:** Der Teilnahmeantrag muss bis spätestens Freitag, den 24. Februar 2017, 12 Uhr, mit dem Betreff „Teilnahmeantrag Empfangs- / Portierdienst TIWAG“ bei der E-Mail: [ausschreibung@tiwag.at](mailto:ausschreibung@tiwag.at) einlangen.

**Informationen:** TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Abteilung Zentraler Einkauf, Tel. +43 (0) 50607-21400, [ausschreibung@tiwag.at](mailto:ausschreibung@tiwag.at)

**Tag der Absendung an das EU Amtsblatt:** 3. Februar 2017.

Innsbruck, 2. Februar 2017

Erscheinungsort Innsbruck Verlagspostamt 6020 Innsbruck	Österreichische Post AG Info.Mail Entgelt bezahlt
--	--

**DVR 0059463**

**Herausgeber: Amt der Tiroler Landesregierung, 6010 Innsbruck**

Erscheint jeden Mittwoch. Redaktionsschluss: Freitag, 12 Uhr.

Bezugsgebühr € 60,- jährlich.

Einschaltungen nach Tarif.

**Verwaltung und Vertrieb:** Landeskanzleidirektion,  
Innsbruck, Neues Landhaus,

Tel. 0512/508-1972 – Fax 0512/508-741990 – E-Mail: [bote@tirol.gv.at](mailto:bote@tirol.gv.at)

**Redaktion:** Innsbruck, Landhaus,

Tel. 0512/508-1976 – Fax 0512/508-741990 – E-Mail: [bote@tirol.gv.at](mailto:bote@tirol.gv.at)

Internet: [www.tirol.gv.at/bote](http://www.tirol.gv.at/bote)

**Druck:** Eigendruck